

Germany-Bergisch Gladbach: Research and development services and related consultancy services

OJ S 8/2020 13/01/2020

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesanstalt für Straßenwesen, Referat Z5

Postal address: Brüderstraße 53

Town: Bergisch Gladbach

NUTS code: DEA2B Rheinisch-Bergischer Kreis

Postal code: 51427

Country: Germany

E-mail: forschungsvergabe@bast.de

Internet address(es):

Main address: <http://www.bast.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=302504>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=302504>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Other activity: Forschung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

FE 77.0522/2019 Wissenschaftliche Begleitung der Teilnahme von Elektrokleinstfahrzeugen am Straßenverkehr

Reference number: Z5g-FE 77.0522/2019

II.1.2. Main CPV code

73000000 Research and development services and related consultancy services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 428 571,43 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA2B Rheinisch-Bergischer Kreis

II.2.4. Description of the procurement

Da die Teilnahme von Elektrokleinstfahrzeugen (eKF) am Straßenverkehr bis zum Sommer 2019 nicht gesetzlich geregelt war, liegen keine fundierten Erfahrungswerte darüber vor, welche Auswirkungen auf das Verkehrsgeschehen zu erwarten sind.

Ziel der Studie ist die wissenschaftliche Begleitung der Teilnahme von Elektrokleinstfahrzeugen im Straßenverkehr sowie die Evaluierung der sich ergebenden Effekte. Dabei stehen folgende Aspekte im Fokus:

— Verkehrssicherheit, insbesondere:

— Aktuelles Unfallgeschehen in Deutschland und Prognose,

— Vertiefte Unfallursachenanalyse und Verletzungsmuster,

— Konfliktpotential mit anderen Verkehrsteilnehmern insbesondere auch Kindern, mobilitätseingeschränkten Personen und Senioren.

— Verkehrsablauf,

— Nutzerverhalten, Verkehrsflächennutzung, Nutzung insbesondere als sogenanntes „letzte Meile“-Fahrmittel,

— Nutzermerkmale,

— Persönliche Schutzausrüstung (Nutzung, Bedarf und Potenzial),

— Infrastruktur,

— Fahrzeugtechnik,

— Verkehrsrecht.

Kernfragen sind:

— Wie ist die (derzeitige) Situation (z .B. Marktdurchdringung, Aufteilung Miet- und Privatfahrzeuge, VO- konforme und nicht konforme eKF) in Deutschland und im Ausland zu beschreiben? Welche interdisziplinären Aspekte sind zu beforschen?

— Welche Aussagen zur Verkehrssicherheit gibt es? (Verkehrsbeobachtung zur Analyse des Konfliktpotentials, des Verkehrsablaufs und des Nutzerverhaltens)

— Welche Aussagen zum Unfallgeschehen können im Rahmen einer Unfallanalyse getroffen werden?

— Welche Merkmale charakterisieren die Nutzer?

— Welche Verletzungsmuster und -schweren gibt es und wie ist die Wirkung von Schutzausrüstung zu bewerten?

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 428 571,43 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 999

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die Laufzeit des Vertrages ist anzubieten.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:

no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

Minimum level(s) of standards possibly required:

- Eine aktuelle Bankerklärung (nicht älter als 3 Monate nach Ausstellungsdatum), Körperschaften des öffentlichen Rechts können die finanzielle Leistungsfähigkeit durch eine Eigenerklärung nachweisen und
 - ein aktueller Nachweis über eine bestehende Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung für Personen-, Vermögens- und Sachschäden, die über die Gesamtlaufzeit des Forschungsvorhabens Gültigkeit besitzt oder eine Eigenerklärung, in der der Bieter bestätigt, dass er sich im Fall der Zuschlagserteilung dazu verpflichtet, eine Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung im o. g. Sinne abzuschließen und den entsprechenden Nachweis vorzulegen.
- Körperschaften des öffentlichen Rechts können den Rechtsstatus durch eine Eigenerklärung nachweisen.

III.1.3. Technical and professional ability

Minimum level(s) of standards possibly required:

- Kenntnisse und Erfahrungen bei der Durchführung von empirischen Verkehrsdatenerhebungen, nachzuweisen durch mindestens 1 Referenzprojekt aus den letzten 5 Jahren (Referenzliste 1),
- Kenntnisse und Erfahrungen bei der Durchführung von Verhaltensbeobachtungen (Konfliktpotential mit anderen Verkehrsteilnehmern, Nutzerverhalten und Verkehrsflächennutzung), nachzuweisen durch mindestens 1 Referenzprojekt aus den letzten 5 Jahren (Referenzliste 2),
- Mitwirkung bei der Erarbeitung von Richtlinien, Leitfäden oder wissenschaftlichen Dokumentationen aus dem Bereich Verkehrsablauf, nachzuweisen durch mindestens 1 Referenzprojekt aus den letzten 5 Jahren (Referenzliste 3),
- Erfahrungen in der Auswertung polizeilicher Unfalldaten und der Analyse der amtlichen Unfallstatistik (Unfallgeschehen), nachzuweisen durch mindestens 2 Referenzprojekte aus den letzten 5 Jahren (Referenzliste 4),

- Kenntnisse und Erfahrungen bei der Durchführung von empirischen Befragungen zu Nutzermerkmalen, nachzuweisen durch mindestens 1 Referenzprojekt aus den letzten 5 Jahren (Referenzliste 5),
- Kenntnisse und Erfahrungen bei der Bewertung von Verletzungsmuster – und Schweren (auch in Bezug auf Schutzausrüstung), nachzuweisen durch mindestens 1 Referenzprojekt aus den letzten 5 Jahren (Referenzliste 6),
- Vorhandensein von Fachpersonal für die Projektdurchführung, nachzuweisen durch Eigenerklärung über die Qualifikation der Mitarbeiter, mit namentlicher Nennung des Projektleiters und der Hauptbearbeiter (Eigenerklärung, siehe Vergabeunterlage 04b),
- Klinikverbünde als Kooperationspartner, Zugang zu einer ausreichenden Stichprobengröße zur Analyse von Verletzungsmustern und Behandlungsdaten in Regionen mit einem hohen Anteil von eKF-Nutzern, nachzuweisen durch Selbstauskunft über die Bereitschaft, Daten zu erheben und die Analysen durchzuführen (formlose Eigenerklärung).

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Aufträge werden grundsätzlich nur an fachkundige und leistungsfähige (geeignete) Bieter vergeben, sofern diese nicht nach § 123 GWB, § 124 GWB und § 128 GWB auszuschließen sind.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 25/02/2020 Local time: 15:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 25/02/2020 Local time: 15:01

Information about authorised persons and opening procedure: Die Angebotsöffnung ist nicht öffentlich.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Für die Bewerbung um den Forschungsauftrag gelten die anliegenden Teilnahmebedingungen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt – Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 228-94990

Fax: +49 228-9499163

Internet address: <http://www.bundeskartellamt.bund.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Für die Einlegung von Rechtsbehelfen gelten folgende Fristen:

— Einlegung einer Rüge als Voraussetzung für den Nachprüfungsantrag, § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 1 GWB: Innerhalb von 10 Kalendertagen nach Erkennen des Vergabeverstößes,

— Einlegung eines Nachprüfungsantrages, § 160 Abs. 3 S.1 Nr. 4 GWB:

Spätestens 15 Tage nach Zurückweisung der Rüge durch den öffentlichen Auftraggeber.

— Feststellung der Unwirksamkeit einer Zuschlagserteilung:

Innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bewerber/Bieter durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung.

VI.5. Date of dispatch of this notice

09/01/2020